

	<p>Object: Porträt des Mediziners und Botanikers Leonhart Fuchs</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Malerei, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventory number: WLM 1933-622</p>
--	--

Description

Der Mediziner und Botaniker Leonhart Fuchs lebte und arbeitete von 1535 bis zu seinem Tod in Tübingen. Er wurde durch den württembergischen Herzog Ulrich an die Universität berufen, um dort mit weiteren evangelischen Professoren die Neuorganisation der Hochschule nach den Prinzipien des Humanismus durchzuführen. Herzog Christoph schätzte ihn ebenfalls und ernannte ihn zu seinem Leibarzt.

Besonders durch seine Vorreiterrolle in der Botanik erlangte Fuchs internationale Bekanntheit. 1542 veröffentlichte er sein erstes Kräuterbuch, in dem er einheimische und ausländische Pflanzen mit ihren Besonderheiten und medizinischen Wirkungen beschrieb. Mithilfe mehrerer Künstler ließ er sehr detaillierte Holzschnitte der besprochenen Blumen, Kräuter und Bäume anfertigen, die häufig mehrere Entwicklungszustände zeigten, um so informativ wie möglich zu sein.

Einer der von ihm beauftragten Maler war Heinrich Füllmaurer. Ihm wird auch dieses Halbfigurenporträt zugeschrieben, das Fuchs in einen schweren Pelzmantel gehüllt zeigt, einen Stängel Ehrenpreis in der linken Hand haltend.

[Delia Scheffer]

Basic data

Material/Technique: Öl auf Tannenholz
Measurements: H. 35,7, B. 24,3 cm

Events

Created	When	1541
---------	------	------

	Who	Heinrich Füllmaurer (1497-1548)
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Leonhart Fuchs (1501-1566)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Coat of arms
- Gelehrtenporträt
- Medicine
- Natural science
- Portrait

Literature

- Baumann, Brigitte u.a. (Hg.) (2001): Die Kräuterbuchhandschrift des Leonhart Fuchs. Stuttgart, S.17-21, 42-44.
- Dobat, Klaus (2001): Grundlagenforschung für die Botanik. Die Kräuterbücher des Leonhart Fuchs. in: Brinkhus, Gerd und Claudine Pachnicke. Leonhart Fuchs (1501-1566). Mediziner und Botaniker, Tübingen, S. 90.